

Panorama

Reisetipps präsentiert von Ihrem ADAC Nordrhein



Eine atemberaubende Aussicht über die Berglandschaft von Gran Canaria bietet der Roque Nublo

Gran Canaria

Vielfältige Insel mit Charme

Gran Canaria, die drittgrößte der Kanarischen Inseln, hat mit atemberaubenden Kratern, Schluchten und bis zu 1949 Meter hohen Bergen jede Menge Abenteuer zu bieten.

Einen faszinierenden Kontrast zur rund 60 Kilometer langen Küste mit ihren wunderschönen Sandstränden und Buchten bildet die zerklüftete Berglandschaft mit dem Vulkan Pico del Pozo de las Nieves im Landesinneren sowie dem Wahrzeichen Gran Canarias, dem Roque Nublo. Ihn können auch unerfahrene Wanderer erklimmen. Sonnencreme, festes Schuhwerk und warme Kleidung sollte man immer dabei haben, denn auf über 1800 Metern Höhe kann es kalt werden. Wandern zwischen farbenprächtigen Bergblumen und vielfältiger Botanik – nach etwa 1,5 Stunden ist das fantastische Ziel erreicht: der Roque Nublo. Der Basalt-Monolit ist ein Überrest eines vor 4,2 Millionen Jahren entstandenen Stratovulkans und überragt schon aus weiter Ferne sichtbar die einzigartige Naturlandschaft des Naturschutzgebietes Monumento Natural del Roque Nublo.

Auf dem Weg ins Gebirge, das man am besten mit dem Mietwagen erreicht, liegen malerische Dörfer. Hier lohnt es sich, Halt zu machen und in einem urigen Café zu entspannen. Etwa im Bergdorf Fataga, das mit seinen gut erhaltenen Häusern im kanarischen Stil bezaubert.



**Mandelhonig
Bienmesabe**
der Region
Tejeda: ein
traditionelles
kanarisches
Dessert



**Kontaktieren
Sie uns**, wir
beraten Sie
gern. Alle
Reisebüros
finden Sie
auf **Seite 49**

In den zahlreichen Kunsthandwerkerläden findet man schöne Souvenirs wie Schmuck und Töpferarbeiten.

Etwas weiter nördlich besticht das palmenumstandene Örtchen San Bartolomé de Tirajana durch seinen wundervollen Charme. In den Gassen kann man bummeln und anschließend die hübsche Pfarrkirche des Ortes besichtigen.



**ADAC Reisebüro
Experten-Tipp**

Diane Niesen aus dem **ADAC Reisebüro in Köln**
Deutzer Feld über das **Parador de Cruz de Tejeda**.
E-Mail: reise-koeln-deutzerfeld@nrh.adac.de

Das 4-Sterne-Parador liegt in herrlicher Landschaft auf 1500 Metern Höhe inmitten eines Pinienhains. Es ist ein perfekter Ausgangspunkt für Wandertouren auf alten Königspfadern. Nach einer ausgedehnten Wanderung finden Sie hier zudem wohltuende Entspannung im Spa-Bereich mit Pool und Wasserfontänen sowie mit Blick in die Caldera. Sehr zu empfehlen ist die gute spanische Küche des Restaurants mit einer großen Auswahl an raffinierten Tapas-Variationen.